

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 61 (1935)
Heft: 24

Artikel: Das sind kei Herre
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-469005>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

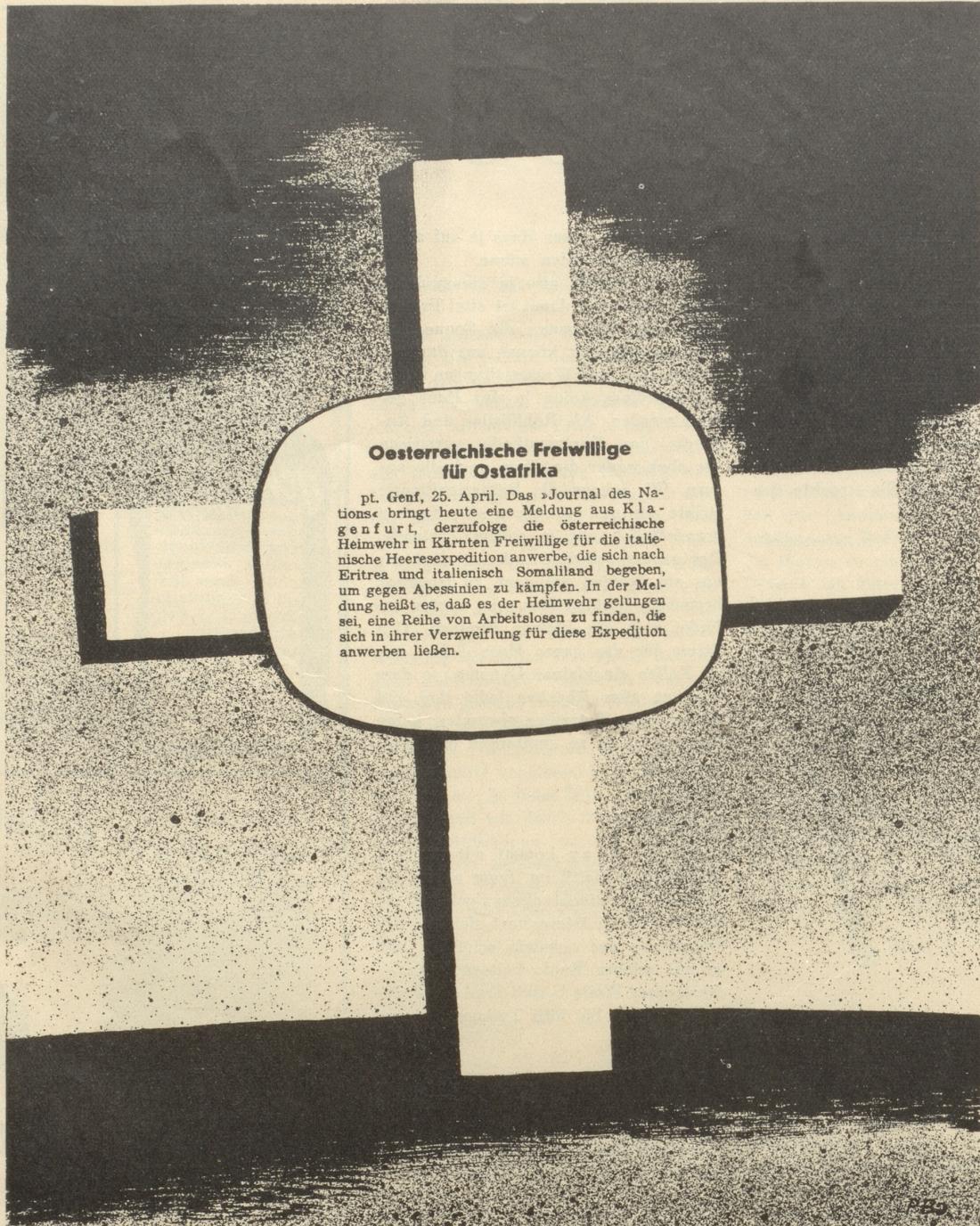
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



P.
Bachmann

Arbeitslos — Heimatlos

Das sind kei Herre

Am offiziellen Bankett an der Mostausstellung in Luzern (letzten



ZUG
Restaurant
AKLIN

am Zytturm
einfach prima!
Sehenswerte Antike

Zugerstube

Herbst) wurde auch folgendes Histörchen wieder aufgefrischt: Hatten da Mitglieder des St. Galler Regierungsrates vor einigen Jahren auf einer Rheintour ihre müden Schritte in ein widnauisches Wirtshaus gelenkt, um dort nach des Tages Last und Hitze ihre durstigen Kehlen mit Most zu befeuchten. Auf die neugierigen Fragen der Nachbarn, wer denn die fremden Herren seien, soll der Wirt geantwortet haben: «Das sind kei Herre, die trinked nur Moscht!» Wilmei

Zeichen der Zeit

Täglich wird das Dasein schwerer,
Steht man auf der Welt allein.
Heut' muss selbst ein Strassenkehrer
Schon ein Protektionskind sein.

Reng

